

Vorratsräume

Welche Ziele sollten Sie erreichen?

Vorratsräume sind für das Aufbewahren von Gütern geeignet und ergonomisch gestaltet.

Lager und Lagergut müssen zusammenpassen.

Von der Art der Lagerung darf keine Gefahr für die Beschäftigten ausgehen.

Welche Anforderungen müssen Sie erfüllen?

- Vorratsräume werden nur zum Zweck der Lagerung von Vorräten genutzt – und nur für die Dinge, die zusammen gelagert werden dürfen. Sie sind auch nicht für die Entsorgung von nicht mehr benötigten Gegenständen gedacht.
- Vorratsräume sind abschließbar und die Türen entsprechen den Anforderungen des baulichen Brandschutzes.
- Lagereinrichtungen wie Regale sind gegen Kippen geschützt. Sie sind fest mit den Wänden oder miteinander verbunden. Sie werden nicht zu schwer beladen. Schwere Gegenstände unten, leichte oben lagern. Zerbrechliche Gegenstände nur bis etwa Brusthöhe lagern.
- Materialien sind übersichtlich und gesichert gelagert, sodass langes Suchen vermieden wird. Das Lagermaterial kann nicht abrutschen und herabfallen. Es versperrt keine Verkehrswege und Türen.
- Wenn Flüssigkeiten in Vorratsbehältern gelagert und im Vorratsraum umgefüllt werden, müssen sie mit Zapf- oder Dosiereinrichtungen ausgerüstet sein. Dadurch wird ein Nachtropfen verhindert. Verschüttetes muss sofort aufgewischt werden.
- Der Boden des Vorratsraums ist einfach zu reinigen und entsprechend des Lagergutes rutschhemmend ausgeführt (meist Estrich oder Fliese).
- Entzündliche Flüssigkeiten, wie zum Beispiel alkoholische Desinfektionsmittel, dürfen nicht ohne Weiteres gelagert werden. Die Bevorratung unterliegt dem sogenannten Minimierungsgebot – so wenig wie möglich, so viel wie für den fortlaufenden Betrieb nötig ist. Lassen Sie sich dazu von Ihrer Fachkraft für Arbeitssicherheit beraten.
- Medikamente müssen unter Verschluss gelagert sein.
- Der Vorratsraum muss ausreichend belüftet sein.
- Geeignete Leitern und Tritte sind vorhanden.

Sicher gelagert – Tipps für die Praxis

- Vorratsräume sind so gestaltet, dass schwere Gebinde auch mit Transportgeräten wie Sackkarre, Handhub- oder Transportwagen hineingebracht werden können.
- Wenn gefährliche Arbeitsstoffe gelagert werden, befinden sich die entsprechenden Betriebsanweisungen vor Ort.
- Schranktüren und Schubfächer werden nach Entnahme sofort wieder geschlossen.